



PRIX ROTARY *music*

Musikalischer Förderwettbewerb

Rotary Club
Zurzach-Brugg
Brugg-Aare-Rhein
Laufenburg-Fricktal

Prix Rotary *music* digital – eine neue Erfahrung im Jahr 2021

Nach der Absage des Wettbewerbs im vergangenen Jahr wollten wir uns der Herrschaft des Coronavirus in diesem März nicht wieder beugen. Da Veranstaltungen Pandemie-bedingt noch nicht zugelassen waren, haben wir den Prix Rotary *music* erstmals als digitalen Event geplant.

Die Teilnehmenden haben ihre Vortragsstücke in der gewohnten Umgebung der Musikschule vor einer Videokamera gespielt, ohne Publikum und ohne Jury vor Ort. Die Aufnahmen wurden, ohne klangliche Bearbeitung, den Jurymitgliedern am selben Tag digital zugesendet. Die Videos hatten eine sehr gute Qualität, was für die Beurteilung der musikalischen und technischen Qualität der Darbietungen äusserst wichtig war. Die Beratung der Jury fand in einer Zoomkonferenz statt, in der auch über die Vergabe der Preise entschieden wurde.

Die Jury und die Organisatoren waren, wie in den vergangenen Jahren, beeindruckt von den Leistungen der Musiker*innen, sowie von der „Coolness“, mit der die Jugendlichen diesmal vor der Kamera auftraten. Kompliment dafür!

Wir sagen allen jungen Musiker*innen MERCI dafür, dass sie Musik über Corona gestellt und an diesem speziellen Wettbewerb teilgenommen haben. Danke auch den Familien für ihre Unterstützung, ohne die die Jugendlichen ihr wunderschönes Hobby nicht ausüben könnten.

Grosse Anerkennung geht an die Musikschulen und die Lehrpersonen, die trotz schwieriger Umstände den Musikunterricht aufrechterhalten und die Jugendlichen auf den Wettbewerb vorbereitet haben.

Wir danken dem Rotary Club Laufenburg-Fricktal, der nach der vergeblichen Vorbereitung im vergangenen Jahr noch einmal sein grosses Engagement gezeigt hat. Herr Markus Amsler und sein Team haben mit ihrer Organisation, einschliesslich der Videoaufnahmen und der digitalen Aufbereitung, einen perfekten Ablauf des Wettbewerbs ermöglicht.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Jury, die sich, wie auch die Musiker*innen, auf die erstmals digitale Durchführung des Prix Rotary *music* eingelassen hat. Frau Dorothee Schmid und die Herren Hans Brupbacher, Adalbert Roetschi und Giuseppe Feola haben in bewährter Weise mit langjähriger Erfahrung, Professionalität und Empathie die dargebotenen Leistungen beurteilt und die Preise zugesprochen. Dabei standen stets Respekt und Anerkennung für alle teilnehmenden Jugendlichen im Vordergrund.

Bedanken möchten wir uns auch für die Unterstützung, die wir von den Rotary Clubs Zurzach-Brugg, Brugg-Aare-Rhein und Laufenburg-Fricktal, sowie von unseren Sponsoren erhalten haben.

Die Zuwendungen, die für den leider ausgefallenen Prix Rotary *music* 2020 gedacht waren, durften wir in diesem Jahr einsetzen.

Wir freuen uns jetzt schon auf den Wettbewerb im kommenden Jahr und hoffen, dass die Teilnehmenden dann wieder vor einem grossen und begeisterten Publikum spielen können.

Der Philosoph Friedrich Nietzsche schrieb in *Götzen-Dämmerung, Sprüche und Pfeile 33*:

Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.

In diesem Sinn grüssen wir alle, die den musizierenden Jugendlichen unserer Region und dem Prix Rotary *music* ihr Interesse schenken.

Bleiben sie gesund, damit wir uns beim Wettbewerb 2022 wiedersehen können.

Gudrun Goitein
für den Verein Prix Rotary *music*

Markus Amsler
Organisation PR*m* digital 2021
Rotary Club Laufenburg-Fricktal

Masaya Higashigaito
Musikalischer Leiter
Prix Rotary *music*